



Buch schreiben lernen

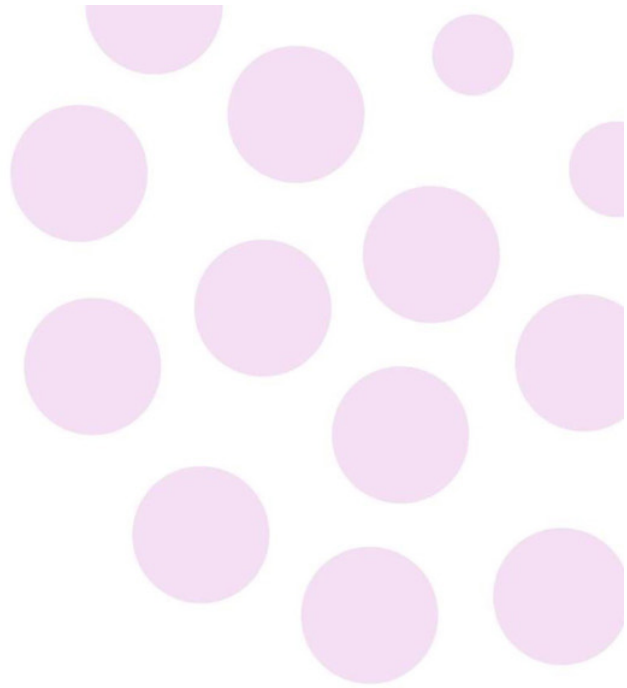
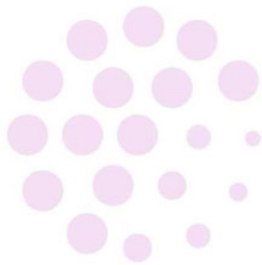
Schritt für Schritt Anleitung

Christiane und Katharina Martini



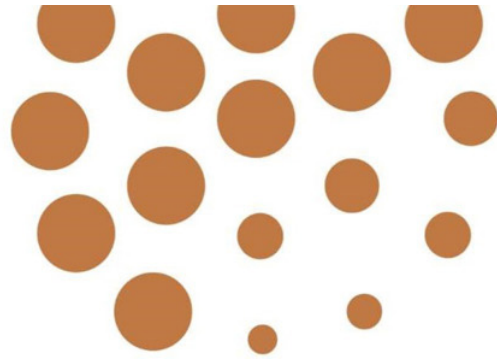
Schreibkurs


Writers
Concept



*DIESER SCHREIBKURS
GEHÖRT*

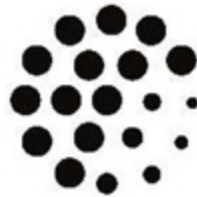








Herzlich Willkommen bei Writers Concept, deinem Schreibkurs!



Es ist großartig, dass du zu uns und unserem Schreibkurs gefunden hast. Wir freuen uns sehr, dich auf deinem Schreibweg im Schreibkurs begleiten zu können und möchten dir mit Anleitungen, Übungen, Tipps und Tricks helfen. Du wirst über dich hinauswachsen und das Schreiben zu einem wundervollen Bestandteil deines Lebens machen.

Du wirst lernen, ansprechende Texte und flüssige Dialoge zu schreiben, authentische und interessante Figuren zu entwickeln und eine spannungsvolle Handlung zu kreieren.

Alles was du wissen musst, findest du auf den folgenden Seiten des Workbooks. Es ist dein Begleiter und Coach in der folgenden Zeit. Es wird dir helfen und dich täglich motivieren, Schritt für Schritt an deinem Ziel zu arbeiten. Es gibt Einiges zu entdecken: Aufgaben, Schreibübungen, Checklisten, Übersichten und vieles mehr!

Mit unserem Schreibkurs möchten wir jeden ansprechen, der gerne schreibt und kreativ ist. Damit der sprachliche Fluss beim Lesen erhalten bleibt, haben wir keine spezielle Form des Genders gewählt. Du bist bei uns willkommen, so wie du bist.

Wir glauben an dich und deine kreativen Ideen und wünschen dir ganz viel Erfolg und vor allem Spaß auf der Reise zu deinem ersten eigenen Buch!

„Be creative, be a writer“ – sei kreativ und leg los.

Writers Concept ist deine Plattform, um kreativ zu werden und zu schreiben. Mit unserem Schreibkurs begleiten wir dich bei deinem Schreibprojekt. Weitere Schreib Anregungen und Inspirationen findest du auf unserer Homepage www.writers-concept.de.

Wir wünschen dir viel Spaß und Erfolg auf deiner Schreibreise.

Christiane und Katharina

Bitte nutze zur Bearbeitung der Übungen die Kommentar- oder Notizfunktion deines e-Readers oder ein extra Blatt Papier.

Inhaltsverzeichnis

Modul 1 – VORAUSSETZUNGEN ZUM SCHREIBEN MEINES BUCHES

Lektion 1 – Einführung

Lektion 2 – Wie sammle ich Ideen?

Lektion 3 – Was bedeutet es, ein Buch zu schreiben?

Lektion 4 – Motivation

Lektion 5 – Was sind meine Zielsetzungen?

Lektion 6 – Arbeitsweise

Lektion 7 – Voraussetzungen für mein Buch

Lektion 8 – Formatierung

Modul 2 – FIGURENENTWICKLUNG

1. Kapitel – Protagonist

Lektion1 - Einführung

Lektion 2 – Aussehen und Namen

Lektion 3 – Charakterentwicklung

Lektion 4 – Beziehungen

2. Kapitel – Antagonist und Protagonist

Lektion 1 – Einführung

Lektion 2 – Figurenkonzeption Antagonist

Lektion 3 – Konflikt

Lektion 4 – Beziehung zwischen Antagonist und Protagonist

Extra - Schreibübung - Interview mit meinem Protagonisten

Modul 3 – DIALOGS SCHREIBEN

Lektion 1 – Was ist ein Dialog und warum verwende ich ihn?

Lektion 2 – Wie sprechen deine Personen?

Lektion 3 – Gibt es Dialoge, auf die ich verzichten kann?

Lektion 4 – Was muss ich beim Dialogschreiben beachten?

Extra – Interview mit meinem Protagonisten

Modul 4 – JOURNEY METHODE

Lektion 1 – Was ist die Journey Methode?

Lektion 2 – Zeitraum festlegen

Lektion 3 – Setting festlegen

Lektion 4 – Weitere Personen

Lektion 5 – Los geht's mit der Journey Methode

Lektion 6 – Ergänzende Informationen

Modul 5 – ERZÄHLPERSPEKTIVEN

Lektion 1 – Einführung in die Erzählperspektiven

Lektion 2 – Umgang mit Erzählperspektiven

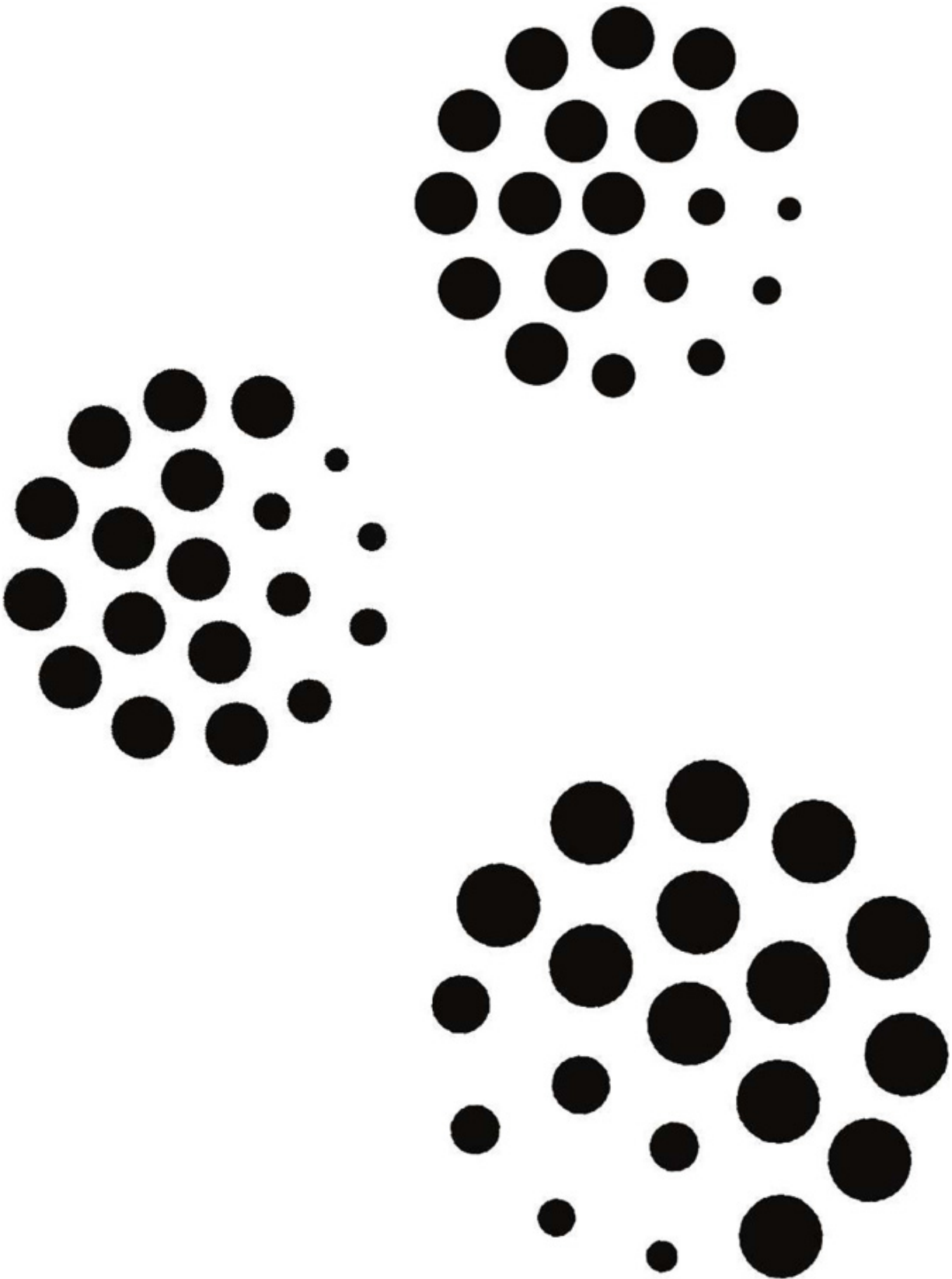
Lektion 3 – In welcher Erzählperspektive möchte ich schreiben?

Modul 6 – SCHREIBSTIL

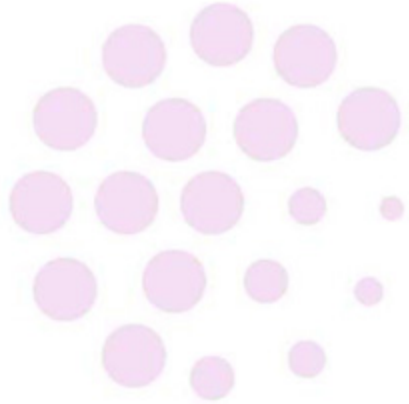
Lektion 1 – Einführung

Lektion 2 – Umgang mit Sprache

Modul 7 – JETZT GEHT'S LOS



Modul 1 - Voraussetzungen zum Schreiben meines



Übersicht

<i>Lektion</i> 1	Einführung
<i>Lektion</i> 2	Wie sammle ich Ideen? Schreibaufgabe - Zieh los und finde Ideen
<i>Lektion</i> 3	Was bedeutet es, ein Buch zu schreiben? Schreibaufgabe - Ein Wort, ein Text
<i>Lektion</i> 4	Motivation Motivationstipps
<i>Lektion</i> 5	Was sind meine Zielsetzungen?
<i>Lektion</i> 6	Welche Voraussetzungen bringe ich mit - Selbstreflektion
<i>Lektion</i> 7	Voraussetzungen für mein Buch Thema finden / Logline Genres Zielgruppe bestimmen
<i>Lektion</i> 8	Formatierung Die Normseite meines Romans



Lektion 1 - Einführung

Der Schreibkurs ist in sieben verschiedene Module unterteilt, die aufeinander aufbauen. Am Anfang eines jeden Moduls und Kapitels findest du eine Übersicht, die dir den Inhalt aufzeigt. So hast du auch nach dem Bearbeiten des letzten Moduls den richtigen Überblick über das bereits Erlernte. Du kannst dich schnell an die Inhalte erinnern und langes Suchen bleibt dir erspart.

Wir haben uns genau überlegt, welche einzelnen Schritte dir das Schreiben auf effektive und übersichtliche Weise nahebringen. Wir empfehlen dir, die Abfolge der Module einzuhalten und jede Aufgabe zu absolvieren, so verpasst du keine wichtigen Informationen und wirst alles verstehen.

Hinter unseren verschiedenen Modulen steckt ein genau erarbeitetes Konzept. Wir haben uns neue Methoden und Abläufe überlegt, damit du eine Anleitung an der Hand hast, um dein erstes Buch zu schreiben. Sollte trotzdem einmal etwas für dich nicht nachvollziehbar sein, kannst du uns gerne kontaktieren und wir versuchen, dir weiterzuhelfen.

In den einzelnen Lektionen erwarten dich unterschiedliche Schreibübungen. Die Übungen sind in zwei verschiedene Arten unterteilt: Allgemeine Schreibübungen und Schreibübungen zu deinem Buch: Deinen Charakteren und Handlungsabläufen. Wenn du die Texte am Laptop oder Tablet bearbeitest, empfehlen wir dir, aussagekräftige Dateinamen zu verwenden.

Beispiel: In der Übung schreibst du einen Dialog zwischen dem Protagonisten und dem Antagonisten. *Dateiname: Dialog Protagonist / Antagonist*

Die Texte kannst du später in dein Buch mit aufnehmen. Wenn du von Anfang an einen speziellen Ordner für deine Texte des Schreibkurses erstellst und diese genau betitelst, wirst du sie, wenn du sie benötigst, ohne Probleme wiederfinden. Wir werden dich zu gegebener Zeit daran erinnern.

Genieße das Bearbeiten aller Aufgaben. Vergiss nicht, dass das Schreiben eines Buches ein Prozess ist. Alles wird sich nach und nach entwickeln, deine Ideen werden reifen, bis du irgendwann zufrieden bist. Dafür braucht es vor allem fünf Dinge: Freude am Schreiben, Geduld, Durchhaltevermögen, Motivation und etwas Zeit.

Lektion 2 - Wie sammle ich Ideen?

Wie sammle ich Ideen und wo finde ich Inspirationen? Mit diesen Fragen beschäftigen wir uns gleich zu Beginn, damit du dir in der kommenden Zeit eine Ideensammlung erstellen kannst, die dich bei der Konzeption deines Buches unterstützen wird.

Die beiden wichtigsten Voraussetzungen fürs Ideensammeln sind Aufmerksamkeit und Neugierde. Halte Augen und Ohren offen. Alles was dir in deinem Alltag begegnet, könnte Bestandteil einer Szene werden.

Unser Alltag ist voll von Dingen und Erlebnissen, die uns als Inspiration dienen können: Das Frühstück mit der Freundin, der Wutanfall deines Sohnes, der Sturz eines Nachbarn bei Glatteis, der Einkauf im Supermarkt, die Bahnfahrt, der alte Mann im Wartezimmer beim Arzt, die Empfangsdame in der Firma und vieles mehr.

Beobachte Menschen, die dir begegnen. Wie verhalten sie sich? Es sind Momentaufnahmen, die dir die Möglichkeit geben, sie später in deiner Geschichte auszuschnitten und aufzuschreiben: Aus einem kleinen Streit in der Bahn wird ein riesiger Ehekrach oder aus dem langweiligen Mann im Wartezimmer ein lustiger Geschichtenerzähler.

Fernab von Begegnungen in deinem Alltag schaue gezielt nach Ideen oder Inspirationen: Schmökere in der Zeitung oder einem Buch zu einem Thema, das dich fesselt. Höre Radio oder schau dir eine informative Sendung im Fernsehen an. Womöglich erregt eine Schlagzeile, ein Lied,

eine auffällige Werbung oder eine Situation deine Aufmerksamkeit.

Sei offen für deine Inspirationssuche, sie mag dir zunächst ungewohnt vorkommen, doch bald schon wirst du merken, dass die Ideen kommen. Manchmal können es auch Lebensgeschichten oder berühmte Persönlichkeiten sein, die dich beeindrucken und in deiner Geschichte Platz einnehmen.

Solltest du einmal eine kreative Blockade verspüren, unternimm einen Spaziergang, besuche eine nahegelegene Stadt, ein Café, ein Kino oder eine kleine Boutique. Ideen fließen, wenn wir in Bewegung sind. Am besten schreiben wir von Situationen, in die wir uns gut hineinversetzen können, weil wir sie selbst oder etwas Vergleichbares, erlebt haben.

Um neue Energie zu sammeln, könntest du auch eine kurze Pause machen. Höre dir dein Lieblingslied an und tanze dazu. Danach wirst du dich viel befreiter fühlen.

Tipp: Gehe in eine Buchhandlung oder einen Schreibwarenladen. Genieße eine kleine Auszeit und kaufe dir hübsche Stifte, Textmarker und einige bunte Haftnotizzettel. Du solltest in Zukunft stets ein Ideenheft und einen Stift bei dir haben, um deine spontanen Gedanken aufzuschreiben: Vielleicht auf dem Weg zur Arbeit oder in der Bahn. Du kannst auch eine Notiz in dein Handy sprechen.

Schreibaufgabe - Ziehe los und finde Ideen

Besuche einen Park oder einen Platz und beobachte die Leute. Wer geht dort spazieren? Sind es Spaziergänger mit Hunden? Gehen verliebte Pärchen spazieren?

Schreibe detailliert auf, wie die Menschen, die dir begegnen, aussehen. Tragen sie Hut und Mantel? Halten sie Händchen? Küssen sie sich? Sind sie gelangweilt oder unterhalten sie sich?

Schreibe deine Beobachtungen auf, halte sie hier oder in deinem Ideenheft fest.